

Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin
Ausschuss für Weiterbildung und Kultur

E i n l a d u n g

zur

13. (öffentlichen) Sitzung des Ausschusses für Weiterbildung und Kultur

in der VIII. Wahlperiode

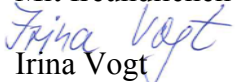
Mittwoch, 14.03.2018, 18:00 Uhr

Rathaus Treptow, Köln-Zimmer (Raum 118), Neue Krugallee 4, 12435 Berlin

Lfd. Nr.	Drs. Nr.	Initiator	Gegenstand der Beratung
1			Tagesordnung und Festlegung der Protokollführung <i>planmäßig: Fr. Dr. Ursula Walker,</i> <i>alternativ: Hr. Sebastian Pöhls</i>
2			Protokollkontrolle <i>(8. Sitzung [Herr Gursch], 9. Sitzung [Frau Frank],</i> <i>12. Sitzung [Herr Lawrenz])</i>
3			Sondermittelanträge
3.1			SM-Antrag 18-05 / Müggelheimer Heimatverein e. V. / Müggelheimer Schleppjagd im September 2018
3.2			SM-Antrag 18-12 / Frank Odening / Gestaltung und Druck eines Kataloges anlässlich der Ausstellung Friedrichshagener Portraits im Juni 2018 - Zeitgalerie Friedrichshagen
4			Bericht des Bezirksamtes
5			Stand der Umsetzung 20% Festanstellung bei Musikschullehrern in T-K mit Überblick zur Situation in ganz Berlin
6			Stand der Umsetzung des Beschlusses zum SM-Antrag 17-36
7			Überweisungen aus der BVV
7.1	VII/1245	BA	Entgeltfreie Weiterbildungskurse für in der Flüchtlingsarbeit engagierte Ehrenamtliche <i>hier: Schlussbericht aus den MdV VIII-12, lfd. Nr. 0774</i>
7.2	VIII/0339	AfD	Notfallmanagement für öffentliche Bildungseinrichtungen
7.3	VIII/0312	DIE LINKE	Alternative Verkehrs- und Parkkonzepte für das Spreeparkgelände prüfen
7.4	VIII/0382	CDU, SPD	Schaukasten vor dem Rathaus Johannisthal
8			Sonstiges

Berlin, den 07.03.2018

Mit freundlichen Grüßen

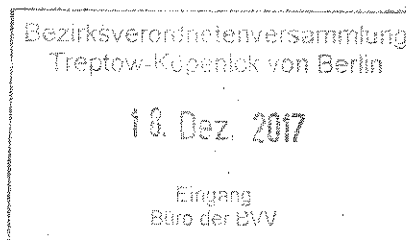

Irina Vogt

Ausschussvorsitzende

Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin
Abt. Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport
Bezirksstadträtin

15.12.2017

Vorsteher der BVV
Herr Peter Groos



Schlussbericht

Beschluss-Nr. 0777/44/16 (Drs.-Nr. VII/1245) der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick vom 03.03.2016

Betr.: Entgeltfreie Weiterbildungskurse für in der Flüchtlingsarbeit engagierte Ehrenamtliche

In der o. g. Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Das Bezirksamt wird ersucht, entgeltfreie Weiterbildungskurse für in der Flüchtlingsarbeit engagierte Ehrenamtliche analog der Volkshochschulen in Tempelhof-Schöneberg und Charlottenburg-Wilmersdorf anzubieten.

Zu dem o. g. Beschluss ergeht folgender Schlussbericht:

In den Semestern 2016/2 und 2017/1 wurden an der Volkshochschule Treptow-Köpenick insgesamt neun Weiterbildungskurse für in der Flüchtlingsarbeit engagierte Ehrenamtliche entgeltfrei angeboten und durchgeführt, davon sieben Kurse zur Einführung in die arabische Sprache und Kultur sowie zwei Kurse zur umfassenden Einführung in die persönliche und rechtliche Situation Geflüchteter. Die Kurse waren alle gut nachgefragt und besucht:

Arabisch A1.1 Einführungskurs für Flüchtlingshelfer, Verwaltungsangestellte und interkulturell Interessierte

Diese Kurse boten einen Einstieg in die arabische Sprache, ohne die Schriftsprache zu erlernen. Sie beschäftigten sich mit grundlegenden Begriffen und Wendungen sowohl aus dem Alltag als auch in der täglichen Betreuung von Flüchtlingen. In konkret an die Realität angelehnten Dialogen wurde die Kommunikation geübt. Die Teilnehmenden erhielten Einblick in die Kultur, u. a. in die Sitten und Gebräuche, Verhaltensnormen und in die Religion der Menschen im arabischsprachigen Raum, so dass ihre interkulturelle Kompetenz gestärkt wurde und Kommunikationsfähigkeiten erworben werden konnten. Es waren keine Vorkenntnisse erforderlich.

Die Kursangebote im Einzelnen:

- **TK-4741-H** Abd el Hamed Abdalla · VHS · Baumschulenstraße 79-81 · 4 x Sa 10.00 bis 12.30 Uhr · 10.9. bis 5.11.16 · entgeltfrei · 12 UE · 7-11 Plätze
- **TK-4743-W** Abd el Hamed Abdalla · VHS · Baumschulenstraße 79-81 · 4 x Sa 10.00 bis 12.30 Uhr · 11.3. bis 1.4.17 · entgeltfrei · 12 UE · 8-16 Plätze
- **TK-4742-H** Abd el Hamed Abdalla · VHS · Baumschulenstraße 79-81 · 4 x Sa 10.00 bis 12.30 Uhr · 19.11. bis 10.12.16 · entgeltfrei · 12 UE · 8-11 Plätze

- **TK-4740-H** Abd el Hamed Abdalla · Rathaus Köpenick · Alt-Köpenick 21 · 8 x Do 16.00 bis 18.30 Uhr · 29.9. bis 1.12.16 · entgeltfrei · 24 UE · 7-11 Plätze
- **TK-4742-W** Abd el Hamed Abdalla · VHS · Baumschulenstraße 79-81 · Sa 11.02. 10.00 bis 12.30 Uhr; Sa 25.02. 10.00 bis 13.15 Uhr; Sa 4.03. 10.00 bis 14.00 Uhr · 11.2. bis 4.3.17 · entgeltfrei · 12 UE · 8-16 Plätze
- **TK-4740-W** Ziyad Gökalp · Rathaus Köpenick · Alt-Köpenick 21 · 8 x Do 15.30 bis 17.45 Uhr · 23.2. bis 20.4.17 · entgeltfrei · 24 UE · 7-11 Plätze
- **TK-4741-F** Ziyad Gökalp · Rathaus Köpenick · Alt-Köpenick 21 · 8 x Do 15.30 bis 17.45 Uhr · 27.4. bis 29.6.17 · entgeltfrei · 24 UE · 7-11 Plätze


Workshop "Flucht und Asyl" für in der Flüchtlingsarbeit tätige Haupt- und Ehrenamtliche

Das Thema Flüchtlinge ist spätestens seit dem Jahr 2015 sehr präsent in Gesellschaft und Medien und wird vielerorts diskutiert. Häufig fehlt es jedoch an detailliertem Wissen und der Kenntnis von Fakten, um lauter werdenden rechten Parolen etwas entgegen setzen zu können. Im Workshop "Flucht und Asyl" ging es um Fluchtursachen und -wege, aber auch um Zahlen und Fakten zur Flüchtlingsthematik, den Ablauf des Asylverfahrens, Zuständigkeiten in der Aufnahme und Versorgung Geflüchteter und um ihre gesellschaftliche Teilhabe. Der Workshop richtete sich an interessierte, in der Flüchtlingsarbeit tätige, Haupt- und Ehrenamtliche.

Die Kursangebote im Einzelnen:

- **TK-1104-H** Nora Brezger · VHS · Baumschulenstraße 79-81 · Di 18.00 bis 20.15 Uhr · 6.9.16 · entgeltfrei · 3 UE · 8-30 Plätze
- **TK-1105-H** Nora Brezger · VHS · Baumschulenstraße 79-81 · Do 18.00 bis 20.15 Uhr · 6.10.16 · entgeltfrei · 3 UE · 8-30 Plätze

Das Bezirksamt bittet um Anerkennung als Schlussbericht.



Oliver Igel
Bezirksbürgermeister



Cornelia Flader
Bezirksstadträtin

**Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der
Senatsverwaltung für Finanzen II B -H 9440 – 1/2015-2 vom 8. Februar 2016 für die
Bearbeitung dieses Beschlusses:**

	Anzahl der aufgewendeten Arbeitsstunden	entspricht in €
Ein/e Beamtin/ein weiterer Beamter des Mittleren Dienstes oder des Gehobenen Dienstes oder des <u>Höheren Dienstes</u> bzw. vergleichbare/r Angestellte/r	5	389,00
<i>sowie</i> eine weitere Beamtin/ein weiterer Beamter des Mittleren Dienstes oder des Gehobenen Dienstes oder des <u>Höheren Dienstes</u> bzw. vergleichbare/r Angestellte/r	6	466,80
<i>sowie</i> eine weitere Beamtin/ein weiterer Beamter des Mittleren Dienstes oder des Gehobenen Dienstes oder des <u>Höheren Dienstes</u> bzw. vergleichbare/r Angestellte/r	6	466,80
<i>ggf. weitere</i>		
Dazu kommen Kosten bei WK AL und WK ZD in Höhe von		34,14 €
<u>damit entstanden in der Fachabteilung Gesamtkosten in Höhe von</u>		<u>1.356,74</u>
Dazu kommen Kosten bei BzBm, Büro BzBm, Büro BVV in Höhe von		27,21 €
<u>Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von</u>		<u>1.383,95</u>

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, AfD

TOP: 013 / 14.3**Antrag**

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/0339

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
25.01.2018	BVV	BVV/VIII/013	

Notfallmanagement für öffentliche Bildungseinrichtungen

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, ein zentrales Notfallmanagement für öffentliche Bildungseinrichtungen einzurichten.

Begründung:

Es gibt keine standardisierte Regelung für Verfahrensweisen bei Notfällen / Havarien in öffentlichen Bildungseinrichtungen im Bezirk. Es gibt auch keine behördlichen Ansprechpartner oder zentrale Rufnummern in Nebenzeiten.

Berlin, den 15.01.2018

Vorsitzender der AfD-Fraktion
Alexander Bertram
und
Jörn Schleinitz

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, DIE LINKE

TOP: 012 / 14.6**Antrag**

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VIII/0312

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
14.12.2017	BVV	BVV/VIII/012	

Alternative Verkehrs- und Parkkonzepte für das Spreeparkgelände prüfen

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass bei der Verkehrsplanung für den künftigen Betrieb im ehemaligen Spreepark nachhaltige und für Anwohnerinnen und Anwohner wenig belastende Varianten geprüft werden. Dabei soll auch die Variante geprüft werden, nötige Parkplätze auf der anderen Spreeseite, dem ehemaligen Rundfunkgelände in der Nalepastraße, anzubieten und durch eine Fähranbindung anzuschließen.

Begründung:

Der Spreepark benötigt einen Parkplatz, um den motorisierten Individualverkehr aufzunehmen. Zurzeit sind ca. 200 Stellplätze nach dem zugrunde gelegten Modalsplit geplant. Um einen möglichen Eingriff in die Natur zu minimieren und die Anwohnerinnen und Anwohner in der unmittelbaren Umgebung zu entlasten, sollte die Möglichkeit einer nachhaltigen Verkehrslösung, auch für den ruhenden Verkehr, gefunden werden. Eine Möglichkeit wäre die Nutzung der vorhandenen Fläche auf dem ehemaligen Rundfunkgelände. Außerdem könnte man die Fähre F11 über das Jahr 2018 als Zubringer zum Spreepark entwickeln.

Berlin, den 04.12.2017

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE

Philipp Wohlfeil

und

Marina Borkenhagen

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, CDU, SPD

TOP: 014 / 14.4**Antrag**

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/0382

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
01.03.2018	BVV	BVV/VIII/014	

Schaukasten vor dem Rathaus Johannisthal

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, den Schaukasten am Rathaus Johannisthal für seine gedachte Verwendung instandzusetzen.

Begründung:

Seit geraumer Zeit kann der Schaukasten zwischen dem Rathaus Johannisthal und dem Marktplatz Johannisthal (Sterndamm 102, 12487 Berlin) nicht mehr genutzt werden. Er sollte repariert und anschließend zur Bewerbung bezirklicher Angelegenheiten (z. B. Hinweise zur Kiezkasse, Öffnungszeiten des Kiezklubs im Rathaus Johannisthal sowie des Museums Treptow) und anderer örtlicher Initiativen (z. B. AG Flugkistenrennen, Freundeskreis Heimatgeschichte Treptow) zur Verfügung gestellt werden.

Berlin, den 19.02.2018

Vorsitzender der CDU-Fraktion
Wolfgang Knack
und
Sascha Lawrenz

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Alexander Freier-Winterwerb
und
Peter Groos